



„Wir sind hier, weil Wiesbaden uns möchte!“

Am Freitag, dem 27.09.2013, unternahmen die Klassen E6 und E2 eine Exkursion zum *Kulturpark Schlachthof Wiesbaden*. Unsere Schülergruppe wurde von *Conny Krummeck*, welche für Facility-Management und das Probenhaus zuständig ist, innerhalb und außerhalb der Gebäude des Schlachthofs geführt. Leidenschaftlich berichtete Conny von dem langen Weg bis zur Eröffnung des Kulturzentrums und den Veränderungen.



Grund der Exkursion war es den Schülerinnen und Schülern im Rahmen der Vorbereitungen unserer Projektwoche neben der Entwicklung des Schlachthof-Projekts vor allem die musikalischen und künstlerischen Schwerpunkte des Kulturzentrums nahezubringen.



Eröffnet wurde der Schlachthof 1994 aufgrund der fehlenden räumlichen und interaktiven Möglichkeiten zur Unterhaltung von Jung und Alt. Es bildete sich ein umfangreiches Spektrum an interessenorientierten Events wie zum Beispiel Konzerte, Partys, Festivals wie auch Flohmärkte und Grillabende.

Eine familienähnliche Atmosphäre herrscht unter den Mitarbeitern, die stets ein offenes Ohr sowohl für neue Ideen, Verbesserungsvorschläge als auch für Sorgen und thematische Impulse der Schlachthofbesucher haben.



UMGANG IM KULTURPARK
WAS GEHT? WAS GILT?
ZU GAST. EIN PLATZ FÜR VIELE.
RESPEKT. KORREKTER UMGANG.
KEINE SCHERBEN. MÜLL IN DIE TONNE.
NICHT ZU LAUT.
GUTE ZEIT. SCHÖNEN TAG.
KEIN SCHEISS.



Unsere Erkundung endete in der Schlachthofhalle, in der man sich zunächst frei bewegen konnte, um sich ein eigenes Bild des Ambientes zu schaffen, mit einem Rundgespräch mit Conny Krummeck.



Beeindruckt vom Engagement des Schlachthof-Teams und voller Dankbarkeit verabschiedeten sich die Schüler von Conny Krummeck, die sich nun schon seit 19 Jahren mit Herz und Seele für den Schlachthof einsetzt.



Von Ayischa Schmidt und Raha Tavakoli (E6)